

Steiermark-Sturm Graz Akademie 2020 - Saisonrückblick

Was die Platzierungen in den ÖFB Jugendligen betrifft, so fällt dieser Herbst im Vergleich zu den letzten Jahren eher bescheiden aus. Die U15 als Sechster und die U18 als Siebenter belegten Platzierungen im zweiten Tabellendrittel. Unser Sorgenkind, die U16, belegte gar nur den elften Tabellenplatz von zwölf Akademierteams. Zahlreiche Ausfälle durch Corona und Verletzungen waren in der U16 und U18 sicher mit ein Grund für die teilweise sehr schwankenden Leistungen.

U15

Thomas Bökksteiner und Co- Trainer **Christoph Krasser** starteten mit der neuen U15 (JG 2006) in deren erste Saison in der ÖFB Jugendliga. Mit 6 Siegen und 5 Niederlagen holten unsere Jüngsten 18 Punkte und liegen nur vier Punkte hinter dem Drittplatzierten. Dass diese Mannschaft mehr Potential hat, zeigte sie im Auswärtsspiel gegen Red Bull Salzburg mit einem starken Auftritt, der schließlich mit einem 4:1 Sieg endete.

Mit **Leon Grgic**, er erzielte **15 Tore** in 10 Spielen, wächst eine Zukunftshoffnung heran. Er belegt derzeit Platz 1 in der Torschützenliste der ÖFB U15 Liga.

U16

Thomas Kaiser und Co-Trainer **Kevin Maritschnegg** standen mit der U16 (JG 2005) nach sieben gespielten Runden und einem 4:1 Auswärtssieg gegen die AKA Triol noch am **6.** Tabellenplatz. Die letzten vier Spiele gingen jedoch verloren und so landeten unsere Buam nur auf dem enttäuschenden elften Tabellenplatz. Zum einen lag es daran, dass **6 Verteidiger** aufgrund von Verletzungen nur ein, zwei, drei oder 4 Spiele bestreiten konnten und zum anderen daran, dass unsere **drei Stürmer** insgesamt nur 2 Tore erzielten. Ich hoffe, dass Thomas Kaiser im Frühjahr alle Spieler zur Verfügung stehen und bin mir sicher, dass die Rückrunde für die U16 deutlich erfolgreicher verlaufen wird.

U18

Die Mannschaft von **Arnold Wetl** und Co-Trainer **Matthias Rojjs** steht mit 14 Punkten (4 Siege, 2 Unentschieden, 5 Niederlagen) im Mittelfeld der ÖFB U18 Liga. Besonders die zwei letzten Niederlagen gegen Admira (2:3) und WAC (1:2) schmerzen sehr, da diese Spiele aufgrund des etwas naiven Auftretens verloren gingen. Gegen Admira reichten eine 2:0 Führung und eine starke erste Halbzeit nicht und gegen die WAC Akademie ging das Match erst in der 94. Minute verloren, obwohl es beim Spielstand von 1:1 einige Chancen gab, das Spiel zu gewinnen.

Das größte Problem waren jedoch sicher die vielen verletzungsbedingten Ausfälle. Es fehlten teilweise bis zu 12 Spieler, darunter Leistungsträger wie **Florian Weiler** oder **Fabian Lenhart**. Hinzu kam noch, dass Arnold Wetl den Großteil der Meisterschaft ohne echten Stürmer bestreiten musste. Dadurch rückte meistens **Moritz Wels**, der seine Sache mit 5 Toren sehr gut machte, in die Spitze.

Die Teams der Akademie Steiermark Sturm-Graz trainieren noch bis Freitag, den 18.12.2020 und starten am Montag, den 11.01.2021 wieder mit dem Training.